

Medieninformation

Digitale INSOMNALE 2020

Universität Greifswald, 14.10.2020

Die erste digitale Insomnale wurde am 10. September 2020 auf der Homepage des Caspar-David-Friedrich-Instituts (CDFI) der Universität Greifswald eröffnet. Preisträgerin 2020 ist die CDFI-Absolventin Anna Schmitz mit Arbeiten ihrer Examensprüfung, in der die Künstlerin ihre Eindrücke einer Island-Reise aufarbeitet. Den diesjährigen Publikumspreis erhielt Felix Jess für seine "Hamburger Serie". Die Arbeiten werden digital auf den Seiten des Caspar-David-Friedrich-Instituts (CDFI) der Universität gezeigt.

Die <u>Insomnale 2020</u> fand Corona-bedingt im ungewohnten digitalen Format und deutlich später als sonst statt. Jo Zynda und sein Team aus Studierenden verschiedener Fachsemester haben einiges in Bewegung gesetzt, um die diesjährige Insomnale nicht ausfallen zu lassen. Den traditionellen Termin der Sommersonnenwende konnten sie zwar nicht halten, doch ist auf der Homepage die erste digitale Ausstellung zu sehen und der begehrte Insomnale-Preis verliehen. Bei der Onlinevernissage konnten die Besucher*innen diesmal auch für den Publikumspreis digital ihre Stimme abgeben.

Über 30 Bewerbungen um den Insomnale-Preis sind in diesem Jahr eingegangen. Elf Werke waren in der engeren Auswahl. Die Preisträgerin der Insomnale 2020 ist die CDFI-Absolventin Anna Schmitz mit Arbeiten ihrer Examensprüfung "essence" aus dem Sommer 2020. In ihrem Werk macht die Künstlerin Reiseeindrücke, die sie während einer Island-Reise gesammelt hat, für andere erlebbar. Der Preis für den*die Gewinner*in ist ein vierwöchiges Arbeitsstipendium im Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop und beinhaltet die Druckkosten für einen Ausstellungskatalog.

Der Publikumspreis wird vom Fachschaftsrat vergeben. Er ging an Felix Jess. Die Bilder seiner "Hamburger Serie" zeigen Container im Hamburger Hafen. An der Online-Abstimmung via QR-Code und Link nahmen über 350 Vernissage-Besucher*innen der CDFI-Website teil. Gemessen an der Publikumsbeteiligung wird die erste digitale Insomnale von den Organisator*innen als großer Erfolg gewertet.

Weitere Informationen

<u>Caspar-David-Friedrich-Institut</u> (CDFI) der Universität Greifswald, Bereich Bildende Kunst <u>Lehrstuhl für Neue Medien und angewandte Grafik im Bezugsfeld Bildender Kunst</u> des CDFI

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Jo Zynda (Dipl. Des.)
Caspar-David-Friedrich-Institut
Bahnhofstraße 50, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 3270
jo.zynda obscureAddMid() uni-greifswald obscureAddEnd() de